

Bau- und Kontrollangelegenheiten der Bundesstraßen  
Abteilung III/A/8

Stubenring 1, 1011 Wien  
Telefon: +43 (1) 711 00  
Telefax: +43 (1) 714 27 21

Laut Verteiler

GZ: 328.040/30-III/A/8/02

Wien, am 18. Juni 2002

**Betrifft:**  
**Anpralldämpfer; Einsatzfreigabe für Stufe 50/NR;**  
**ALPINA Straßen-Airbag F 1/50;**  
**Prüfergebnisse nach Abnahmestufe TC 1.1.50**  
**der ÖNORM EN 1317, Teil 3.**

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (Bundesstraßenverwaltung) teilt aufgrund des Antrages der Fa. ALPINA-Sicherheitssysteme GmbH um Einsatzfreigabe des nach ÖNORM EN 1317, Teil 3, geprüften **Anpralldämpfer ALPINA Straßen-Airbags**

**F 1/50** mit, daß diesem Rückhaltesystem eine **Einsatzfreigabe gemäß ÖNORM EN 1317 Teil 3**, für nicht zurückleitende Systeme (NR) erteilt wird.

Die technischen Daten dieses Systems sind in der Beilage angeführt.

Der **ALPINA Straßen-Airbag F 1/50** deckt die Stufe 50, Abnahmeprüfung TC 1.1.50, der ÖNORM EN 1317, Teil 3, Tabelle 2, Stufe 50, erfolgreich ab.

**charakteristische Kennwerte:**

ASI: 1,1

THIV: 11,79 m/sec

PHD: 9,67 g

Anprallschwerestufe B:  $1,0 < ASI \leq 1,4$ THIV<sub>max</sub>: lt. ON EN 1317 12,22 m/secPHD<sub>max</sub>: lt. ON EN 1317 20 g

Die gegenständliche Einsatzfreigabe dient ausschließlich Zwecken der Wirtschaftsverwaltung des Bundes.

Auf das Erfordernis einer regelmäßigen und genauen Zustandskontrolle bereits installierter Anpralldämpfer auf Beschädigungen wird wegen der Bedeutung funktionsfähiger Luftkammern für die Wirkung des Anpralldämpfers ausdrücklich aufmerksam gemacht.

**Beilage**

**Für den Bundesminister:**  
MR Dr. HERWIG HAUSDORF

Ihr Sachbearbeiter:  
Ing. Claus Ritzal  
Tel.: +43 (1) 711 00-5650, Fax: +43 (1) 714 27 21  
claus.ritzal@bmvit.gv.at

F.d.R.d.A.:

**VERTEILER**

An die  
Autobahnen- und Schnellstraßen-  
Finanzierungs AG  
Postfach 983  
1011 Wien

Österreichische Autobahnen  
und Schnellstraßen AG  
Postfach 74  
5033 Salzburg

Alpenstraßen AG  
Rennweg 10 A  
6020 Innsbruck